

BERUFSKUNDE2020 ERKLÄRT GRUNDLAGEN DER ZAHNÄRZTLICHEN ABRECHNUNG

*Gemeinsames Projekt von BZÄK, BdZA und BdZM
erweitert Informationsangebot um das Thema Abrechnung*



Bundesverband der Zahnmedizinischen Alumni in Deutschland e.V.



Bundesverband der Zahnmedizinischen Studenten in Deutschland e.V.

»» Berlin, 1. November 2010 – Die Bundeszahnärztekammer (BZÄK), der Bundesverband der Zahnmedizinischen Alumni in Deutschland (BdZA) und der Bundesverband der Zahnmedizinischen Studenten in Deutschland (BdZM) betreiben die gemeinsame Infoseite www.berufskunde2020.de, um angehende Zahnmediziner auf dem Weg in die Freiberuflichkeit zu unterstützen. Zum Deutschen Zahnärztetag 2010 wurde die Website um den wichtigen Themenkomplex „Grundlagen der zahnärztlichen Abrechnung“ ergänzt.

Mit dem gemeinschaftlichen Konzept Berufskunde2020 bieten BZÄK und BdZA/BdZM einen wichtigen Ratgeber rund um den Berufsstart. Angesichts der bestehenden Fülle an Informationen, Seminaren und Beratungsangeboten verfolgt das gemeinsame Projekt das Ziel, den Zahnmedizinischen Nachwuchs unabhängig von wirtschaftlichen Interessen zu beraten.

„Beste Voraussetzungen für zukünftige Zahnmediziner auf ihrem Weg in die freiberufliche Berufsausübung zu schaffen schließt Wissenstransfer, fachliche und praktische Unterstützung mit ein“, erklärt der Vizepräsident der Bundeszahnärztekammer, Dr. Dietmar Oesterreich. Als universeller Leitfaden deckt das Portal Themen der Zahnmedizinischen Berufskunde ab und wurde nun um die Thematik „Zahnärztliche Abrechnung“ erweitert.

Neben der Fachkompetenz sind die korrekte Abrechnung und eine betriebswirtschaftlich stimmige Ho-

norangestaltung Voraussetzungen für eine erfolgreiche Praxisführung. Die Honorierung, Abrechnung und das Praxis-Controlling sind nicht Bestandteil der universitären Ausbildung, daher ist die frühzeitige und intensive Fortbildung in diesen Bereichen entscheidend für den zukünftigen Berufsweg. Die angehenden Zahnmediziner müssen, als Inhaber, Sozius oder Angestellte einer Praxis, diese Herausforderungen meistern können, um ihren Patienten dauerhaft eine innovative und qualitativ hochwertige Zahnmedizin anbieten zu können.

„Das Wissen um die Fragestellungen, die sich für Zahnärztinnen und Zahnärzte im Bereich Honorare, Abrechnung und Erstattung tagtäglich ergeben, veranlasste die Initiatoren des Projektes Berufskunde2020, das Thema an die junge Zahnärzteschaft heranzutragen“, so Jan-Philipp Schmidt, Vorsitzender des BdZA. <<<

➤ INFO

Zahnmedizinische Studierende und Absolventen können sich online unter www.berufskunde2020.de über alle wichtigen Aspekte des Themengebietes informieren.

www.berufskunde2020.de

www.bzaek.de

www.dents.de